

# Gottesdienste ins Gespräch bringen

Eine Sammlung von Feedback-Methoden

Herausgegeben von

David Plüss und Michael Rahn

**T V Z**

Theologischer Verlag Zürich

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	7
Geleitwort.....	8
I. Vom Nutzen von Feedback-Methoden für Gottesdienste ( <i>David Plüss</i> )	
1. Warum Feedback-Methoden für Gottesdienste? .....	11
2. Plädoyer für eine liturgische Feedback-Kultur .....	14
3. Welche Gottesdienste sollen einbezogen werden? .....	15
4. Feedback: Eine kurze Begriffsbestimmung .....	15
5. Die Grundsätze liturgischer Feedbacks .....	19
6. Die Beobachtungsperspektiven und Beobachtungskriterien.....	21
7. Methodologisches: Möglichkeiten und Grenzen des Feedbackgebens .....	22
8. Praktische Hinweise zum Gebrauch der Methoden .....	25
9. Literatur .....	26
II. Feedback-Methoden	
A. Feedbacks mit der Gemeinde	
1. Gottesdienstnachgespräch mit der Gemeinde ( <i>Katharina Fuhrer</i> )....	29
2. Feedback durch Gemeindegruppen ( <i>Thomas Bornhauser</i> ).....	31
3. Feedback mit Fragebogen ( <i>Michael Rahn</i> ).....	34
4. Kirchenbriefkasten ( <i>Elisabeth Hangartner</i> ) .....	48
5. Feedback per Telefon, Brief oder E-Mail ( <i>Michael Rahn</i> ) .....	50
B. Fokussierte Feedbacks	
6. Feedback mittels Beobachtungsbogen ( <i>Thomas Bornhauser</i> ) .....	51
7. Beispiel: Feedback auf die Musik im Gottesdienst ( <i>Elisabeth Hangartner</i> ).....	54
8. Video-Analyse ( <i>David Plüss</i> ) .....	57
C. Feedbacks mit Gottesdienstverantwortlichen	
9. Nachgespräch im Gottesdienstteam ( <i>Katharina Fuhrer</i> ).....	61
10. Gottesdienstkonzent ( <i>Wolfgang Rothfahl</i> ).....	63
11. Feedbackmöglichkeiten der Kirchenpflege .....	65
III. Arbeitshilfen	
1. Leitfragen zur Beobachtung und Beurteilung von Gottesdiensten ....	67
2. Leitfaden zur Gesprächsführung.....	70